

Veranstaltet von:

**Power
Shift**

 **INKOTA**
netzwerk e.V.

Brot
für die Welt

Kooperationspartner:



Entwicklungspolitisches
Netzwerk Sachsen e.V.



OXFAM
Deutschland

HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG



Stiftung
Asienhaus



philippinenbüro
im Asienhaus



terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

 **AFRICA VENIR**



Einladung zum Crashkurs Rohstoffpolitik

für politisch Aktive und MultiplikatorInnen aus Parteien, Gewerkschaften sowie umwelt- & entwicklungspolitischen NGOs

Freitag, **11. September 2015, 11.00 Uhr**
bis Samstag, **12. September 2015, 16.30 Uhr**
in **Dresden und Freiberg**

Als wichtige Industrienation zählt Deutschland zu den größten Rohstoffkonsumenten der Welt. Metallrohstoffe, viele Industriemineralien sowie Energierohstoffe werden in großem Umfang aus dem Ausland, oftmals auch aus Entwicklungsländern eingeführt. Auf Druck der Industrie bemühen sich die Bundesregierung und die EU in ihrer Rohstoffpolitik um Rahmenbedingungen für „eine nachhaltige, international wettbewerbsfähige Rohstoffversorgung“, u.a. durch die außenpolitische und außenwirtschaftliche Flankierung des Rohstoffgeschäftes privater Unternehmen. Sie drängt auf offene Märkte und freien Handel mit Rohstoffen. Umwelt-, Sozial- und Entwicklungsanliegen spielen dabei eine untergeordnete Rolle.

Dieser Crashkurs für politische MultiplikatorInnen führt in Themen der Rohstoffpolitik und ihre sozialen und ökologischen Folgen ein. Dabei wird das Vorgehen deutscher und europäischer Akteure und ihre Strategie zur Rohstoffgewinnung ebenso beleuchtet wie die Folgen des Abbaus in den Herkunftsländern. Zudem werden Forderungen nach Ressourcengerechtigkeit und alternativen Konzepten zur Rohstoffgewinnung diskutiert.

Programm

07.09.2015 **Webinar**
18:00 Einführung in die Rohstoffpolitik

Freitag, 11.09.2015

Teil I Besuch der Reichezeche und des Helmholtz-Instituts Freiberg

ab 11.00 **Begrüßung, Vorstellungsrunde und Snacks in Dresden**

Gemeinsame Busfahrt nach Freiberg

13.00 – 15.30 **Besuch des Bergwerks Reichezeche in Freiberg**

16.00 – 17.00 **Besuch des Helmholtz-Instituts Freiberg für Ressourcentechnologie**

Fachgespräch zu Recycling und neuen ressourcenschonenden Verfahren

Gemeinsame Rückfahrt nach Dresden und Abendessen

Teil II Lokale Perspektiven und faire IT

19.30 – 20.30 **Keynotespeak: Perspektiven auf Rohstoffabbau in Sachsen**

Dr. Jana Pinka, die LINKE

20.30 – 21.30 **Lokale Organisation und Erfahrungen mit fairer IT**

Sukuma arts/Transition Town und Ammar Cuk, Nager IT

Samstag, 12.09.2015

ab 8.00 *Frühstück*

Teil III Rohstoffpolitik und Menschenrechte

9.30 **Entstehung der Rohstoffpolitik unter Einfluss der Wirtschaft**

Input Michael Reckordt, PowerShift

10.00 **Ungebundene Finanzkredite und Explorationsförderung**

Input Regine Richter, Urgewald

Kaffeepause

11.00 **Menschenrechtliche Standards für Unternehmen**

TBA, Brot für die Welt

11.30 **Konfliktrohstoffe und menschenrechtliche Auswirkungen**

Input Anne Flohr, IASS Potsdam

12.30 - 13.30 *Mittagessen*

Teil IV Alternativen

13.30 **Interaktives Rollenspiel: Übergang zu Alternativen**

15.30 **Forderungen der deutschen Zivilgesellschaft**

Input Beate Schurath., INKOTA

Handlungsperspektiven kritischer Rohstoffarbeit

Feedback und Abschluss

16.30 **Ende und Abreise**

Bewerbung und Anmeldung:

Der Crashkurs richtet sich gezielt an MitarbeiterInnen, Mitglieder und Aktive aus politischen Parteien, Gewerkschaften und NGOs. Voraussetzung für eine Teilnahme ist eine **kurze Bewerbung mit u.g. Formular**. Bitte **per email** an Kaspar.Roettgers@power-shift.de senden.

Endgültige Teilnahmebestätigungen werden dann möglichst zeitnah zugesandt!

Teilnahmebeitrag 50 € (SelbstzahlerInnen) – 80 € (Organisationen) inkl. Übernachtung/Verpflegung. Es soll nicht am Geld scheitern (bitte bei Kaspar.Roettgers@power-shift.de melden).

--- schnipp: Den folgenden Abschnitt bitte ausfüllen und formlos in Eure Bewerbungs-/Anmelde-Email kopieren!

Verbindliche Bewerbung/Anmeldung zum Rohstoff-Crashkurs 11./12.9.2015:

Name, Adresse, Email, Telefon:.....

.....

Geschlecht/Jahrgang

Motivation zur Crashkurs-Teilnahme; politische Erfahrung/Funktion oder politisches Engagement; MultiplikatorInnenrolle (i.S. von Ideen zur Weitergabe/Nutzung der gewonnenen Erkenntnisse):
(*bitte unbedingt ausfüllen!*)

.....

.....

.....

Sonstige Hinweise/Wünsche (bzgl. Ernährung, Übernachtung, Logistik etc.):.....

---schnipp---

Kontakt/Organisation:

Kaspar Röttgers, PowerShift e.V.,
Kaspar.Roettgers@power-shift.de;
mobil: 0160-7963155

Dieses Projekt wird gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des



Die Veröffentlichung wurde mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union ermöglicht. Für den Inhalt dieser Veröffentlichung ist allein PowerShift verantwortlich; der Inhalt kann in keiner Weise als Standpunkt der Europäischen Union angesehen werden.



2015 Europäisches Jahr für Entwicklung

